

Oleh Kurochkin, Violine



© Peter Adamik

Oleh Kurochkin wurde 1994 in Evpatoria auf der Krim in eine Musikerfamilie geboren. Seinen ersten Geigenunterricht erhielt er im Alter von fünf Jahren. Von 2012 bis 2016 studierte er an der Nationalen Musikakademie der Ukraine, die er mit einem Bachelor abschloss. Darauf folgte Studium an der Robert Schumann Musikhochschule in Düsseldorf und an der Folkwang Universität der Künste bei Prof. Boris Garlitsky, wo er sein Masterstudium abschloss und derzeit sein Konzertexamen absolviert. Oleh Kurochkin ist Preisträger zahlreicher internationaler und nationaler Wettbewerbe. Aufgrund seiner Erfolge wurde er zunächst mit einem Stipendium der ukrainischen Regierung gefördert und erhielt später ein „Deutschlandstipendium“ sowie im Jahr 2017 den „DAAD-Studienabschluss-Preis“. Seit 2018 ist er darüber hinaus Stipendiat von der Stiftung Villa Musica Rheinland-Pfalz, und seit 2019 von der Yehudi Menuhin Live Music Now und Deutsche Kammerphilharmonie Neuss am Rhein. Seine solistische Tätigkeit führte ihn in zahlreiche Konzertsäle in Deutschland, Frankreich, Italien, Ukraine, Tschechien, Moldawien, Russland, Bulgarien und Ungarn geführt. Als Konzertmeister gastierte bei Orchestern wie den Sofia Philharmonikern unter der Leitung von Jukka-Pekka Sarasate und der Klassischen Philharmonie Bonn unter der Leitung von Heribert Beissel. Zwischen 2019-2020 war Oleh Kurochkin Akademist der Staatskapelle Berlin. Seit März 2021 ist er Stipendiat der Karajan-Akademie der Berliner Philharmoniker.